

ZWECK

Dieses Informationsdokument enthält wichtige Informationen zum Anlageprodukt CFD auf Rohstoffe. Es handelt sich nicht um Marketingmaterial. Die Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, damit Sie die Art, Risiken, Kosten, potenziellen Gewinne und Verluste dieses Anlageprodukts verstehen und es mit anderen Anlageprodukten vergleichen können.

Rohstoff-CFDs werden von Trive Financial Services Malta Limited (im Folgenden "Trive Malta") angeboten. Trive Malta ist nach maltesischem Recht mit der Firmenregistrierungsnummer C60473 registriert und von der Malta Financial Services Authority (MFSA) unter CRES-IF-5048 zugelassen und reguliert. Trive Financial Services Malta Limited, Zweigniederlassung Deutschland ist eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 129366. Trive Financial Services Malta Limited, Zweigniederlassung Deutschland ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) registriert (BaFin-ID: 10161621).

WARNUNG



Dieses Dokument wurde zuletzt am 9. März 2023 aktualisiert.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu kaufen, das nicht einfach und möglicherweise schwer zu verstehen ist

WAS IST DIESES PRODUKT?

Ein Differenzkontrakt (CFD) ist ein komplexes, gehebeltes Anlageprodukt. Es ermöglicht Investitionen in steigende oder fallende Preise in einem zugrunde liegenden Markt. CFDs werden außerbörslich ("OTC") und nicht über einen regulierten Markt gehandelt. Ein Anleger hat die Wahl, den CFD zu kaufen (oder "Long" zu gehen), um von steigenden Preisen auf dem zugrunde liegenden Markt zu profitieren, oder den CFD zu verkaufen (oder „Short“ zu gehen), um von fallenden Preisen zu profitieren. Wenn ein Anleger beispielsweise eine Long-Position in einem CFD hat und der Preis des Basiswerts steigt, erhöht sich der Wert des CFD – am Ende des Kontrakts zahlt Trive Malta die Differenz zwischen dem Schlusswert des Kontrakts und dem Eröffnungswert des Kontrakts der Vertrag. Wenn umgekehrt ein Anleger eine Long-Position einnimmt und der Preis des Basiswerts fällt, sinkt der Wert des CFD – am Ende des Kontrakts zahlt er Trive Malta die Differenz zwischen dem Schlusswert des Kontrakts und dem Eröffnungswert des Kontrakts. Die in allen CFDs verankerte Hebelwirkung hat die Wirkung, sowohl Gewinne als auch Verluste zu steigern.

ZIELE

Das Ziel des CFD besteht darin, einem Anleger eine gehebelte Beteiligung an der Wertbewegung des zugrunde liegenden Rohstoffs (ob steigend oder fallend) zu ermöglichen, ohne den physischen Rohstoff tatsächlich kaufen oder verkaufen zu müssen. Das Engagement ist gehebelt, da beim CFD nur ein kleiner Teil des Nominalwerts des Kontrakts im Voraus als Ersteinschuss hinterlegt werden muss und dies eines der Hauptmerkmale des CFD-Handels ist. Der undatierte CFD hat kein vordefiniertes Fälligkeitsdatum und ist daher unbefristet. Für unbefristete Verträge fallen Haltekosten über Nacht an. Im Gegensatz dazu hat ein Forward-CFD ein vordefiniertes Ablaufdatum, an dem Anleger wählen können, ob sie ihre Position bar abwickeln oder ihren bestehenden Kontrakt in die nächste Periode übertragen möchten – d. h. von einem Ablaufdatum im Januar in ein Ablaufdatum im Februar. Das Rollen liegt im Ermessen des Anlegers. Andernfalls wird der CFD am Ablaufdatum automatisch geschlossen. Trive Malta schreibt für beide keine Haltedauer vor und es liegt im Ermessen jedes einzelnen Anlegers, die am besten geeignete Haltedauer auf der Grundlage seiner individuellen Handelsstrategie und -ziele zu bestimmen. Wenn im Falle einer negativen Preisbewegung keine zusätzlichen Mittel eingezahlt werden, kann dies dazu führen, dass der CFD automatisch geschlossen wird. Dies geschieht, wenn nicht genügend Geld auf dem Konto vorhanden ist, um den Verlust und die Margin-Anforderung zu decken. Trive Malta behält sich außerdem die Möglichkeit vor, jeden CFD-Vertrag einseitig zu kündigen, wenn es der Ansicht ist, dass gegen die Vertragsbedingungen verstoßen wurde.

VORGESEHENER EINZELHANDELSINVESTOR

CFDs richten sich an Anleger, die über Kenntnisse oder Erfahrungen mit Hebelprodukten verfügen. Wahrscheinlich werden Anleger verstehen, wie sich die CFD-Preise ableiten, welche Schlüsselkonzepte Marge und Hebelwirkung haben und dass Verluste die Einlagen übersteigen können. Sie verstehen das Risiko-Ertrags-Profil des Produkts im Vergleich zum traditionellen Aktienhandel und wünschen sich ein kurzfristiges, risikoreiches Engagement in einem

zugrunde liegenden Vermögenswert. Anleger verfügen außerdem über angemessene finanzielle Mittel, halten andere Anlageformen und sind in der Lage, Verluste zu verkraften, die über den ursprünglich investierten Betrag hinausgehen.

RISIKO UND RÜCKGABE
RISIKOINDIKATOREN



Der zusammenfassende Risikoindikator ist ein Anhaltspunkt für das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten. Es zeigt, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund von Marktbewegungen oder weil wir Sie nicht bezahlen können, Geld verliert. Wir haben dieses Produkt mit 7 von 7 eingestuft, was der höchsten Risikoklasse entspricht. Damit werden die potenziellen Verluste aus der zukünftigen Performance der Produkte als sehr hoch eingeschätzt. Zwischen 73 und 89 % der Privatanlegerkonten verlieren Geld, wenn sie mit diesem Anbieter CFDs handeln. Sie sollten überlegen,

ob Sie die Funktionsweise von CFDs verstehen und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko eines Geldverlusts einzugehen. Es besteht kein Kapitalschutz gegen Marktrisiken, Kreditrisiken oder Liquiditätsrisiken. Es ist zu beachten, dass der Gesamtverlust, den Sie als Anleger erleiden können, die für die Eröffnung der Position erforderliche Marge erheblich übersteigen kann. Der Gesamtverlust, der Ihnen entstehen kann, wird jedoch niemals den investierten Betrag übersteigen. CFDs sind Hebelprodukte, die aufgrund der zugrunde liegenden Marktbewegung schnell Verluste generieren können. **Seien Sie sich des Währungsrisikos bewusst.** Es ist möglich, CFDs in einer Währung zu kaufen oder zu verkaufen, die sich von der Basiswährung Ihres Kontos unterscheidet. Die endgültige Rendite, die Sie erhalten können, hängt vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen ab. Dieses Risiko ist im oben dargestellten Indikator nicht berücksichtigt.

LEISTUNGSSZENARIEN

Die angezeigten Zahlen beinhalten nicht die unten beschriebenen Kosten oder die Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Vertriebspartner zahlen. Die Zahlen berücksichtigen nicht Ihre persönliche Steuersituation, die sich auch auf die Höhe Ihrer Rückerstattung auswirken kann. Was Sie von diesem Produkt erhalten, hängt von der zukünftigen Marktleistung ab. Zukünftige Marktentwicklungen sind ungewiss und können nicht genau vorhergesagt werden. Bei den dargestellten Szenarien handelt es sich um Veranschaulichungen, die auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und auf bestimmten Annahmen basieren. Märkte könnten sich in Zukunft sehr unterschiedlich entwickeln. Die Tabellen 1 (Long) und 2 (Short) zeigen das Geld, das Sie über einen Halbezeitraum von einem (1) Tag in verschiedenen Szenarien zurückerhalten oder zahlen könnten, unter der Annahme von Folgendem:

	XAUUSD
Eröffnungskurs	1740.00
Handelsgröße	1
Rand	5.00%
Margin-Anforderung (€)	87
Nominalwert des Handels (€)	1740

Langes Leistungsszenario	Schlusskurs (inkl. Spread)	Preisänderung	Profiteinbuße
Günstig	1766.10	1.50%	26
Mäßig	1748.70	0.50%	9
Ungünstig	1713.90	-1.50%	-26
Stress	1653.00	-5.00%	-87
Kurzes Leistungsszenario	Schlusskurs (inkl. Spread)	Preisänderung	Profiteinbuße
Günstig	1713.90	-1.50%	26

Mäßig	1731.30	-0.50	9
Ungünstig	1766.10	1.50%	-26
Stress	1827.00	5.00%	-87

Diese Szenarien basieren auf der minimalen handelbaren Größe. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten, und berücksichtigt nicht die Situation, in der wir Sie nicht bezahlen können.

WAS PASSIERT, WENN TRIVE MALTA NICHT AUSZAHLEN KANN?

Wenn Trive Malta seinen finanziellen Verpflichtungen Ihnen gegenüber nicht nachkommen kann, kann es sein, dass Sie den Wert Ihrer Investition verlieren. Allerdings trennt Trive Malta alle Privatkundengelder gemäß den Kundenvermögensregeln der MFSA von ihren eigenen Geldern. Trive Malta beteiligt sich außerdem am Investor Compensation Scheme, das förderfähige Investitionen bis zu 20.000 EUR pro Person und Unternehmen abdeckt. Siehe www.compensationsschemes.org.mt.

WAS SIND DIE KOSTEN?

Die Tabelle zeigt die Beträge, die Ihrer Investition zur Deckung verschiedener Kostenarten entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie investieren und wie lange Sie das Produkt halten. Die Person, die Sie zu diesem Produkt berät oder Ihnen verkauft, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Wenn ja, informiert Sie diese Person über diese Kosten und wie sie sich auf Ihre Investition auswirken.

Diese Tabelle zeigt die verschiedenen Arten von Kostenkategorien und ihre Bedeutung			
Undatiert und Vorwärts	Einmalige Ein- und Ausstiegskosten	Ausbreitung	Die Differenz zwischen Kaufpreis und Verkaufspreis wird Spread genannt. Diese Kosten fallen jedes Mal an, wenn Sie einen Trade eröffnen und schließen.
		Währungsumrechnung	Alle Barmittel, realisierten Gewinne und Verluste, Anpassungen, Gebühren und Entgelte, die auf eine andere Währung als die Basiswährung Ihres Kontos lauten, werden in die Basiswährung Ihres Kontos umgerechnet und Ihrem Konto wird eine Währungsumrechnungsgebühr belastet.
Nur undatiert	Laufende Kosten	Tägliche Haltekosten	Für jede Nacht, in der Ihre Position gehalten wird, wird Ihrem Konto eine Gebühr belastet. Das bedeutet, dass die Kosten umso höher sind, je länger Sie eine Position halten.
Nur vorwärts	Sonstige Kosten	Rollover-Kosten	Für die Verlängerung eines Terminkontrakts auf den nächsten Monat oder das nächste Quartal berechnen wir Ihnen eine Gebühr in Höhe der Hälfte des anwendbaren Spreads für die Eröffnung und Schließung eines Handels.

WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Wenn Sie eine Beschwerde einreichen möchten, sollten Sie sich per E-Mail an hallo@trive.com oder schriftlich an Trive Financial Services Malta Limited, Zweigniederlassung Deutschland, Mainzer Landstr. 69-71 60329 Frankfurt am Main. Wenn Sie mit der Art und Weise, wie Ihre Beschwerde von Trive Malta bearbeitet wurde, nicht zufrieden sind, können Sie Ihre Beschwerde weiterleiten an Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht – BaFin, Banken- und Versicherungsaufsicht - Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Wertpapieraufsicht / Asset-Management - Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main, E-Mail: poststelle@bafin.de.

ANDERE INFORMATIONEN

Wenn zwischen dem Zeitpunkt Ihrer Auftragserteilung und dem Zeitpunkt der Ausführung eine Zeitverzögerung liegt, kann es sein, dass Ihr Auftrag nicht zu dem von Ihnen erwarteten Preis ausgeführt wird. Stellen Sie vor dem Handel sicher, dass die Signalstärke Ihres Internets ausreichend ist. Sie sollten sicherstellen, dass Sie mit allen für Ihr Konto geltenden Bedingungen und Richtlinien vertraut sind.